

Virtuelle Fortbildung

Die Fortbildung findet rein virtuell statt und wird über die Plattform neuronews.ch übertragen.

Mit einem Profil auf dieser Plattform haben Sie die Möglichkeit, die Veranstaltung sowohl live zu verfolgen, als auch im Anschluss im Archiv nachzuschauen.

Für den Stream empfehlen wir die Browser Firefox oder Chrome.



Die Teilnahme am Therapienetzwerk ist kostenlos; es ist keine Anmeldung erforderlich.

Credits

Das Symposium gilt als anerkannte Fortbildungsveranstaltung:
SNG: 3 Credits; SGAIM: 3 Credits

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Inselspital
Universitätsklinik für Neurologie
Zentrum für Parkinson und
Bewegungsstörungen
3010 Bern
Tel. +41 31 664 14 39
info@neuronews.ch
www.neurologie.insel.ch

20210120-000012_KFG/df

INSELSPITAL
UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HÔPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE

NEUROZENTRUM
Neurocentre | Neurocentro
Inselspital Universitätsspital Bern
Universitäre Psychiatrische Dienste Bern

Neurochirurgie
Neurologie
Neuropädiatrie
Neuroradiologie
Psychiatrie



Donnerstag, 20. Mai 2021, 13.45–17.30 Uhr

5. Berner Therapienetzwerk Parkinson

Mit freundlicher Unterstützung unserer Sponsoren:

abbvie

Allergan

Bial

D-mine[®] Care
DAS PARKINSON THERAPIE-KONZEPT

Medtronic

ucb Inspired by patients.
Driven by science.

Zambon
1906
Zambon Schweiz AG



Das Berner Therapienetzwerk wird in
Zusammenarbeit mit der Klinik Bethesda
Tschugg durchgeführt.



Virtuelle
Fortbildung
neuronews.ch

Sehr geehrte Damen und Herren

Patienten mit Parkinsonerkrankung können heute dank verbesserter Therapiemöglichkeiten immer länger selbständig zu Hause leben. Die ambulante Versorgung der im Verlauf zunehmend motorisch, aber auch kognitiv eingeschränkten Patienten stellt jedoch Angehörige, Therapeuten, Pflegende und Ärzte immer wieder vor Herausforderungen. Entscheidungen und Tätigkeiten, die für Gesunde selbstverständlich sind, werden bei Parkinsonpatienten zum Problem. Wie steht es bei der fortgeschrittenen Parkinsonerkrankung mit der Fahreignung und der Urteilsfähigkeit? Wann dürfen Drittpersonen in die Entscheidungsfreiheit eingreifen, wann sollten sie dies sogar? Welche Besonderheiten sollten bei der Erstellung einer Patientenverfügung für Parkinsonpatienten beachtet werden?

Diese Fragen möchten wir beim 5. Berner Therapienetzwerk Parkinson mit Ihnen diskutieren. Nach den einleitenden Vorträgen zu den theoretischen Grundlagen bieten wir Ihnen im zweiten Teil praxisbezogene Schwerpunktvorträge. Aufgrund der noch anhaltenden Pandemie-Situation wird die Fortbildung als reine Online-Veranstaltung stattfinden, weswegen wir diesmal keine Workshops anbieten können. Im Anschluss an die Veranstaltung freuen wir uns auf eine lebhaftige Diskussion.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Prof. Dr. med. Paul Krack
Chefarzt Zentrum für Parkinson
und Bewegungsstörungen
Inselspital Bern

Dr. med. Julia Müllner
Oberärztin Zentrum für
Parkinson und Bewegungsstörungen
Inselspital Bern

Berner Therapienetzwerk Parkinson Veranstaltung vom 20.05.2021

Programm

Theoretischer Hintergrund

- 13.45 Begrüssung**
Prof. Dr. med. Paul Krack, Chefarzt Zentrum für Parkinson und Bewegungsstörungen, Inselspital Bern
- 13.50 Urteilsfähigkeit, wo fängt die Verantwortung der Angehörigen an?**
Dr. med. Dipl.-Psych. Wolfgang Schmitt, Oberarzt, Universitäre Psychiatrische Dienste, Bern
- 14.10 Arbeitsrechtliche und versicherungsrechtliche Aspekte bei Parkinson**
René Gossweiler, Sozialarbeiter FH, Spezialisierung in Sozialversicherungsrecht, Leiter Bereich Beratung und Bildung, Parkinson Schweiz
- 14.40 Welche Aspekte beeinflussen die Fahreignung?**
Dr. phil. Ulrike Baas, Oberpsychologin Neuropsychologie, Inselspital Bern
Dr. med. David Schreier, Assistenzarzt Neurologie, Inselspital Bern
- 15.00 Parkinsonspezifische Aspekte bei Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung**
Hubert Kössler, Theologe, Co-Leiter Seelsorge / Co-Leiter Medizinethik, Inselspital Bern
- 15.20 Vorstellung Projekt «Clips4ParkinsonTricks»**
Shari Angst, Liliane Bucher und Leoni Imhof, Studierende Ergotherapie der ZHAW

15.30 Diskussion
Moderation Dr. med. Julia Müllner, Oberärztin Zentrum für Parkinson und Bewegungsstörungen, Inselspital Bern

15.45 Pause

Praxisbezogene Schwerpunktvorträge

16.15 Stadienspezifische Therapiemassnahmen bei M. Parkinson - Evidenzlage und Umsetzung im Alltag
Jorina Janssens, Dipl. Physiotherapeutin MSc

16.45 Herausforderungen in der ambulanten Betreuung von Parkinsonbetroffenen
Mechtild Uhl, Dipl. Pflegefachfrau HF, Parkinson Nurse, Universitätsspital Zürich

17.15 Abschlussdiskussion